



Große Medizin-Kongresse 2016 in Leipzig - bis zu 7500 Experten der bildgebenden Diagnostik erwartet

Große Medizin-Kongresse 2016 in Leipzig - bis zu 7500 Experten der bildgebenden Diagnostik erwartet Seit 13 Jahren ist erstmals wieder eine deutsche Stadt als Tagungsort des "EuroEcho Imaging"-Kongresses ausgewählt worden. "Darüber freuen wir uns und sind natürlich sehr stolz, dass die Entscheidung für Leipzig gefallen ist. Für mich persönlich war die Zusage wie der Zuschlag zur Austragung einer Fußball-Weltmeisterschaft", verdeutlicht Professor Andreas Hagendorff, Leiter der Echokardiographie-Labore am Uniklinikum Leipzig und "Local Host" des EuroEcho Imaging, die Bedeutung des Kongresses. Am Zuschlag für die Austragung in Leipzig hat die Abteilung für Kardiologie und Angiologie am Uniklinikum Leipzig maßgeblichen Anteil. Die jährliche Tagung wird von der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie veranstaltet. Im Mittelpunkt stehen alle bildgebenden Verfahren, die sich mit der Untersuchung des Herzens beschäftigen. Dazu zählen die Echokardiographie, Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT) sowie nuklearmedizinische Methoden. Als Gastgeber würde Prof. Hagendorff, Oberarzt in der Abteilung Kardiologie und Angiologie, gern den praktischen Teil der Veranstaltung weiter ausbauen. So soll es neben dem wissenschaftlichen und dem Ausbildungsteil beispielsweise Lehreinheiten mit praktischen Vorführungen geben. Zum "Euroecho Imaging" werden im Dezember 2016 bis zu 4000 Teilnehmer in Leipzig erwartet. Bereits zwei Monate vorher, im Oktober 2016, wird in Leipzig das Dreiländertreffen der Gesellschaften für Ultraschall in der Medizin aus Deutschland (DEGUM), Österreich und der Schweiz stattfinden. "Die Vereinigungen umfassen alle Bereiche der Ultraschalldiagnostik, beispielsweise in der Gynäkologie und Neurologie, aber auch in der Chirurgie und Kardiologie", sagt Prof. Hagendorff, der bei diesem Treffen Kongresspräsident ist. Vorsitzender der DEGUM ist zu diesem Zeitpunkt ein weiterer UKL-Mediziner: Professor Volker Keim, Oberarzt in der Klinik und Poliklinik für Gastroenterologie und Rheumatologie. Als Partner beim Dreiländertreffen ist in Leipzig auch die Europäische Föderation der Gesellschaften für Ultraschall in Medizin und Biologie (EFSUMB) dabei, die aus 28 nationalen Ultraschallgesellschaften besteht. Zudem wird im Rahmen des Dreiländertreffens der Weltkongress zur kardiovaskulären Sonografie, dem Ultraschall des Herzens und der Gefäße, stattfinden. Insgesamt werden rund 3500 Teilnehmer erwartet.
Universitätsklinikum Leipzig AöR
Liebigstraße 18
04103 Leipzig
Telefon: +49 341 97 10 9
Telefax: +49 341 97 15 909
Mail: info@uniklinik-leipzig.de
URL: www.uniklinik-leipzig.de

Pressekontakt

Universitätsklinikum Leipzig AöR

04103 Leipzig

uniklinik-leipzig.de
info@uniklinik-leipzig.de

Firmenkontakt

Universitätsklinikum Leipzig AöR

04103 Leipzig

uniklinik-leipzig.de
info@uniklinik-leipzig.de

Herausragende Forschung, exzellente Lehre und beste Gesundheitsversorgung sind die Markenzeichen der Medizinischen Fakultät Leipzig und des Universitätsklinikums Leipzig. In der zweitältesten deutschen universitätsmedizinischen Einrichtung steht für die qualifizierten Teams die Gesundheit des Menschen im Mittelpunkt. Im Herzen der Stadt Leipzig gehört der Medizin-Campus an der Liebigstraße zu den modernsten in ganz Deutschland mit besten Bedingungen für ambulante und stationäre Krankenversorgung als Maximalversorger. Neue Erkenntnisse der aus der erfolgsorientierten medizinischen Forschung und innovative Lehrkonzepte werden hier schnell in die medizinische Praxis überführt.